

Zugvögel,

interkultureller Süd-Nord-Austausch e.V.

10. Zugvögel-Nachrichten August 2015

Liebe Unterstützer*innen,
hier kommt der brandneue Zugvögel-Newsletter hereingeflattert! Ein erfolgreiches Sommertreffen liegt hinter uns von dem wir gerne berichten. Außerdem gibt es ganz viele Neuigkeiten von der Kampagne *Visa Wie?!* Und auch unser Freiwilligenprogramm gibt es noch und es dauert gar nicht mehr lange bis die neuen Freiwilligen einreisen.
Viel Spaß beim Stöbern!

Inhalt

AKTUELLES & TERMINE
DIE FREIWILLIGEN
VEREINSNEUIGKEITEN
REGIONALGRUPPEN-AKTIVITÄTEN
PARTNERLÄNDER-UPDATES
GESUCHT

AKTUELLES & TERMINE

GEGEN ABSCHIEBUNGEN.

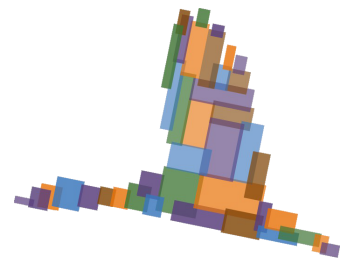
I 
Bleiberecht

Bündnis gegen Abschiebung Münster

Die Zugvögel, interkultureller Süd-Nord-Austausch e.V. erklären sich solidarisch mit den Protesten gegen Abschiebung! Überall!

KAMPAGNENFILM. Die Kampagne *Visa Wie? - Gegen diskriminierende Visaverfahren* hat einen tollen Film gemacht! Anzusehen ist er auf Youtube, Vimeo und natürlich der kampagneneigenen Homepage (<https://visawie.org/>). Außerdem ist er als kleines Extra auf der DVD des Filmes *Blichwechsel* enthalten.

SPENDENAUFTRUF. Nach dem schrecklichen Erdbeben in Nepal versucht unsere Partnerorganisation *Beyond Nepal* vor Ort zu helfen. Dabei sind sie auf Unterstützung angewiesen und haben auch uns um Hilfe gebeten. Bitte folgen auch Sie unserem **Unterstützungsauftrag** und spenden Sie an:



Zugvögel eV
IBAN: DE33430609671136462700
BIC: GENODEM1GLS
GLS Gemeinschaftsbank
Verwendungszweck: NEPAL

Es sind bereits 2553€ bei [Beyond in Nepal](#) angekommen
Vielen Dank für Ihre Spende!

PRESSESPIEGEL.



Das Dreiaffenprinzip - nichts gehört, nichts gesehen, nichts gesagt © graham99 auf flickr.com (CC 2.0), bearb. MIG

Im [MIGAZIN](#) ist vor kurzem ein Artikel über die von uns initiierte Kampagne [Visa Wie?](#) erschienen, in dem das Thema der Kampagne und ihre Forderungen anschaulich dargestellt werden: Die Lektüre lohnt sich: "[Halt hier Grenze!](#)"

DIE FREIWILLIGEN

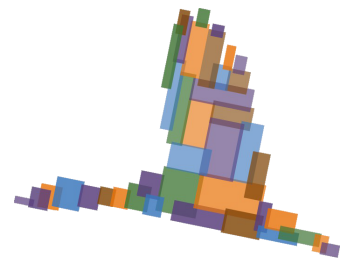
FREIWILLIGENZYKLUS 2015/16. Die Vorbereitungen für den nächsten Freiwilligenzyklus laufen auf Hochtouren. Die Visa sind beantragt und das Team um das Einführungsseminar, das Anfang September stattfinden wird, schon in der Endphase der Planung. Derweil erreichte uns die Nachricht, dass Manabi aus Nepal doch nicht ihren Freiwilligendienst mit uns durchführen möchte. Die Stelle nachzubesetzen ist uns aus zeitlichen und organisatorischen Gründen nicht möglich, daher werden im kommenden Zyklus nur 5 Freiwillige einreisen. Wir freuen uns!

VEREINSNEUIGKEITEN

SOMMERTREFFEN. Vom 4. bis zum 7. Juni fand das erste große Zugvögel Sommertreffen auf dem Petershof im Odenwald statt. Etwa 80 Zugvögel kamen zusammen, sowie vier Freiwillige und Margarita von unserer mexikanischen Partnerstruktur Ts'ununetik. Der Freitag war gefüllt von Rückblicken in die (Entstehungs-)Geschichte des Vereins, sowohl kritischen als auch hoffnungsvollen Zukunftsvisionen und natürlich dem Hier und Jetzt. Die großen Themen waren die „Sinnhaftigkeit“ des Freiwilligenprogramms und auch die Ausgestaltung der politischen Arbeit des Vereins. Diese Reflexionen und Auseinandersetzungen wurden möglich gemacht von Kristina und Mariana von [glokal](#), im Rahmen unserer Prozessbegleitung, bei denen wir uns nochmal herzlich für die wunderbare Gestaltung des Tages bedanken. Am Samstag konnten wir in vielen Kleingruppen zusammen kommen, in denen einige interessante Themen diskutiert wurden. Außerdem gab es Zeit für die verschiedensten Arbeitskreise und sonstige Gruppen, um mal wieder Angesicht zu Angesicht zusammenzukommen. Begleitet wurden wir das ganze Wochenende über von strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen, dazu passend gab es Lagerfeuer mit Stockbrot, Gitarrenspiel und Gesang und schließlich eine Party am Samstagabend, die natürlich nicht fehlen durfte. Und so vergingen die Tage mal wieder wie im Fluge, sodass am Sonntag die Gruppen nach und nach in ihre Städte davonflogen. Wir freuen uns schon sehr auf die MV im November!

von *Lotte Stützel*

VISA WIE?. Seit dem Erscheinen unseres [Kurzfilms](#) sind wir in den letzten Wochen vermehrt an die Öffentlichkeit gegangen. So waren wir im Rahmen verschiedener Festivals mit Infoständen, Filmscreenings und Diskussionsveranstaltungen



in Mainz, Lüneburg, Bremen, Tübingen und in Karlsruhe zur Stelle. Am 4. Juli 2015 waren wir mit unserem Workshop “Die Macht des Visums,, bei der Veranstaltung “Triff PFIF,, zum Thema “Freiwilligendienst für alle!,, in Berlin vertreten gewesen.



Visa Wie? waren am 20.06 in Karlsruhe

Unsere Homepage und den Film gibt es jetzt auch auf [englisch](#). Wir suchen natürlich weiterhin nach Verstärkung. Unsere Arbeitsgruppen reichen thematisch inzwischen von Pressearbeit über Bildungsarbeit und kreativem Protest bis zur inhaltlich wissenschaftlichen Aufarbeitung. Wenn ihr also einmal reinschnuppern möchtet, seid ihr herzlich willkommen (info@visawie.org)!

von *Leonard Barlag*

REGIONALGRUPPEN-AKTIVITÄTEN

DRESDEN. Es ist einiges passiert in den letzten Wochen – die Gastfamiliensuche hat begonnen, dieses Jahr neben den altbewährten Bauchläden mit Hilfe toller Postkarten, welche wir nun in der ganzen Stadt verteilen; der RAP-Workshop in Berlin, bei dem wir uns mit den Berlinern und Leipzigern einen ganzen Tag lang mit unseren Visionen, unserer Arbeit und den Widersprüchen darin auseinandersetzten; ein Zugvögel-Infoabend, um neue Mitglieder zu werben und nun die Vorbereitung des im Juli stattfindenden

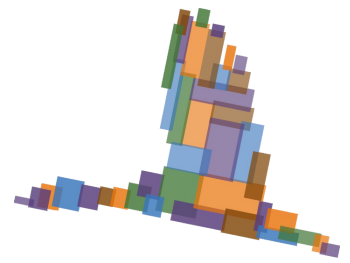
Workshop für die neuen BegleiterInnen. Für Sudarshan brechen die letzten Monate in Deutschland an und Patrick lernt in Ruanda bereits deutsch in Vorbereitung auf sein Dresdner Jahr. Da viele Dresdner Zugvögel ab Herbst das Nest verlassen, um anderswo ein neues zu bauen, sind wir auf der Suche nach Menschen, die Lust haben, hier mitzumachen – und eine Person, die gerne Patricks BegleiterIn sein möchte! Wenn Ihr also im Herbst hierherzieht oder Leute kennt, die Lust auf Zugvögelarbeit in Dresden haben – meldet Euch gerne bei uns! (dresden@zugvoegel.org)

von *Paula Michels*

FREIBURG. Wie schon einige andere Regionalgruppen vor uns haben auch wir am 24. Juni den Film “Blickwechsel,, gezeigt. Mit etwas über 100 begeisterten Zuschauers war der Raum mehr als voll. Auch die anschließende Diskussion mit den Filmemachern Christian und Ferdinand erfreute sich über rege Beteiligung. Wir schmieden gerade Pläne für ein Straßentheater. Außerdem möchten wir im kommenden Semester den *VisaWie?-Film* zeigen und einen Workshop zu diesem Thema durchführen.

von *Patrick Jürgens*

BREMEN. Im Rahmen des “Festival contre le racisme,, haben wir Anfang Juni den Film “Die Macht des Visums,, der Kampagne *Visa Wie?* gezeigt. Erfreulicherweise konnten wir einige interessierte Menschen im kleinen Café Kultur begrüßen. In der anschließenden Diskussion wurden rege Gedanken, Meinungen und Erfahrungen ausgetauscht und es wurde versucht, Antworten auf die vielen aufkommenden Fragen zu finden. Ein toller Abend! Auch beim *Internationalen Sommerfest der Uni Oldenburg* hatten wir wieder viel Spaß. Wegen der zwei Oldenburgerinnen in unserer Mitte konnten wir an diesem Internationalem Fest mit vielen internationalen Leckereien schon zum zweiten Mal teilnehmen und die Besucher mit unserer umgedrehten Weltkarte, vielen Infos



und dem Länderquiz fesseln. Eine schöne Aktion in den letzten Monaten der Gemeinsamkeit!

von *Karolin Bludau und Laura Kersting*

PARTNERLÄNDER-UPDATES

AKANYONI. Vorletzten Monat war Marie-Claire Niyoyita von *Akanyoni Kaguruka* für einige Wochen in Deutschland. Sie hat sowohl Ernest als auch Diane besucht und Lotte getroffen. Leider war es ihr nicht möglich, auch Richard zu besuchen, weil damals im Bahnverkehr gestreikt wurde. Es war schön, sich mal wieder über einige Dinge direkt austauschen zu können. Die Vorbereitungen für die kommende Generation sind in vollem Gange. Sobald alle Dokumente da sind, wird Akanyoni bei der Botschaft die Visa beantragen. Mit den Deutschkursen haben Gloria und Patrick schon vor einiger Zeit angefangen. Als nächstes steht neben den Visa-Anträgen das zweite Vorbereitungsseminare für die Freiwilligen an. Das erste Seminar, in dem es um Selbstreflexion, allgemeine Vorbereitung, Arbeit, Familie, Zeitmanagement und interkulturelle Aspekte ging, fand am 4. Juli statt. Das zweite Seminar findet gut einen Monat später, am 8. August, statt. Hier werden die kommenden Freiwilligen zum einen von den Erfahrungen der ehemaligen Freiwilligen Marthe und Shaban erfahren. Außerdem soll es um Rassismus und Immigration in Deutschland und Ängste und Strategien gegen Heimweh gehen. Bei *Akanyoni* kam außerdem die Idee auf, für ein Jahr zu pausieren, also für einen Zyklus keine Freiwilligen zu

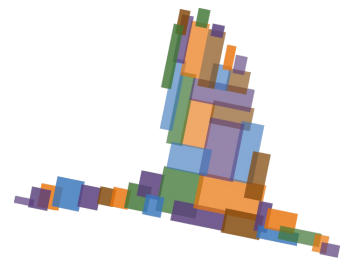
entsenden. Über diesen Vorschlag sind die Meinungen von Akanyonis Mitgliedern aber geteilt. Die Idee dahinter war, dass sich Akanyoni ein bisschen um sich selbst kümmern kann und gestärkt aus diesem Prozess hervorgeht. Außerdem gab es die Idee, sich in einem solchen "sabbatical," vermehrt um eigene Spenden zu bemühen. Dieses Thema wird aber weiter diskutiert und somit ist noch gar nicht entschieden, ob es wirklich zu der Pause kommt.

von *Konstantin Welker*

GESUCHT

GASTFAMILIE. Während sich das Jahr der aktuellen Freiwilligengeneration langsam aber sicher dem Ende neigt, bereiten sich schon die Nächsten auf ihren Freiwilligendienst vor. Um ihnen ab September 2015 eine schöne, persönliche und intensive Zeit zu ermöglichen, sind wir auf der Suche nach Gastfamilien in und um Bayreuth, Berlin, Bremen, Dresden, Lüneburg und Münster. Schenken Sie einem*r der Zugvögel-Freiwilligen das beglückende Gefühl eines Zuhauses in einem zunächst fremden Land und gewinnen Sie ein neues Familienmitglied. Es wartet ein Jahr voller Bereicherungen und kulturellem Austausch auf Sie!

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne unter info@zugvoegel.org. Wir klären gerne Ihre Fragen und erläutern Ihnen das weitere Vorgehen.



IMPRESSUM

ZUGVÖGEL, INTERKULTURELLER SÜD-NORD-AUSTAUSCH E.V.

Gralsritterweg 21  zugvoegel.org
13465 Berlin  info@zugvoegel.org

KONTODATEN:

Konto-Nr.: 1136 4627 00
BLZ: 430 609 67
IBAN: DE33 4306 0967 1136 4627 00
BIC: GENODEM1GLS
GLS Gemeinschaftsbank eG